

**Zeitschrift:** Übermittler = Transmissions = Transmissioni  
**Herausgeber:** Eidgenössischer Verband der Übermittlungstruppen; Schweiz.  
Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere  
**Band:** 4 (1996)  
**Heft:** 2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Stabssekretariat und Armee 95

Seit dem 1.1.95 sind die höheren Stäbe neu organisiert worden. Die Angehörigen des früheren Stabssekretariates (Of, Uof und Sekretäre) sind neu in der **Stabsgruppe Führungsorganisation** eingeteilt.

Diese Stabsgruppe steht unter der Leitung eines Gst Of „Chef Führungsorganisation (C Fhr Org).“

Ein weiterer Gst Of ist als „Chef Triange/Betrieb“ in dieser Stabsgruppe eingesetzt. Ein Uem Of und ein EDV Of sowie die vom Kanzleichef geleitete und mit 3 Stabssekretären besetzte Kanzlei vervollständigen die Stabsgruppe.

Um operativ zu werden, benötigt die Gruppe jedoch ein oder mehrere Sekretariats-Moduls aus der Stabskp und das Uem Zen.

Im Rahmen des Pflichtenheftes des Chefs Führungsorganisation bearbeitet die Stabsgruppe Prozesse und Strukturen der Führung. Dabei sind insbesondere die aufgabenorientierte Stabsorganisation, die entsprechende Kommandoordnung und die interne Kommunikation zu beachten. Arbeitsprozeß und Führungsrhythmus werden entsprechend festgelegt.

Der Betrieb innerhalb des Hauptquartiers untersteht allgemein dem Chef Fhr Org.

Diese Organisationsstruktur wurde in Anlehnung an die Strukturen anderer moderner Armeen auch für unsere höheren Stäbe gewählt und entsprechend „in Reglemente gehauen“.

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- flexible Gliederung entsprechend den Aufgaben
- Schwergewichtsbildung innerhalb des Stabes
- hohes Maß an Kompatibilität.

Für den Ernstfalleinsatz scheint die Stabsorganisation alle Anforderungen der entsprechenden Stufe zu erfüllen. Der 24-Stundenrhythmus ist über eine gewisse Zeit möglich.

Wie sieht es nun mit der sogenannten „Friedensorganisation“ aus?

Nachdem unsere Armee heute insbesondere Friedensaufgaben zu erfüllen hat, muss die Organisation auch an-

hand dieser Aufgaben gemessen werden.

Halten wir daher die heutige Situation wie folgt fest:

1. Die Heeresseinheiten sind durchsogenannte „Friedensunterstellungen“ von zusätzlichen Truppenkörpern meist mindestens so groß wie vor dem 1.1.1995.

(Beispiel einer F Div: zusätzlich Rdf Rgt, Art Rgt, Genie Rgt).

2. Die HE-Stäbe weisen grosse Bestände von zusätzlichen Of auf. Es handelt sich um die ehemaligen Inhaber von inzwischen aufgelösten Funktionen, Stäben und Verbänden.

3. Die gesetzlich neu reglementierte Dienstpflicht sieht verschiedene Aktivitäten der Truppenkörper (2-Jahresrhythmus für WK und TTK im Zwischenjahr) und der Stäbe und Stabsformationen vor. Die Stäbe und Stabsformationen leisten jedes Jahr Dienst.

Bei diesen jährlichen Dienstleistungen handelt es sich um:

- Stabskurse (KVK/WK des Stabes, Stabsarbeitswochen usw)
- Übungen, Manöver
- Taktisch-Technische Kurse (TTK), Führungs- oder Stabslehrgänge

- Kontrollen und Rapporte

All diese Dienstleistungen können mit den im Organigramm aufgeführten Funktionsträgern des entsprechenden Stabes nicht realisiert werden.

Die einzelnen Stäbe haben sich daher entsprechend organisiert und die Aufgaben entsprechend aufgeteilt.

Aufgrund der verschiedenartigen Aufgaben hat sich folgende **Aufgabenteilung** als sinnvoll erwiesen:

- Stab gemäß Organigramm bearbeitet die taktischen Einsätze

- Gros der „Offiziere zur Verfügung Kommandant“ stellen die Ausbildungs- und Kontrollbedürfnisse unter Leitung des Chefs Ausbildung sicher.

- Kanzlei steht für alle als Dienstleistungsabteilung zur Verfügung.

Wie sind nun die ersten Erfahrungen mit der neuen Stabsgruppe Führungsorganisation?

**Chef Führungsorganisation:**

Diese Funktion scheint im Friedensbetrieb erst noch mit Aufgaben ver-

## Inhalt dieser Nummer

Seite

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Stabssekretariat und Armee 95</b>                   | <b>4</b>  |
| <b>Herbst-Präsidentenkonferenz des EVU in Bern</b>     | <b>6</b>  |
| <b>Umbauarbeiten an den Lieferwagen Pinzgauer</b>      | <b>7</b>  |
| <b>Fernmeldegesetz und Uem Trp /UG FU</b>              | <b>8</b>  |
| <b>Frequenzprognosen</b>                               | <b>9</b>  |
| <b>Veranstaltungen (ausserdienstliche Tätigkeiten)</b> | <b>10</b> |
| <b>EVU-Veranstaltungskalender</b>                      | <b>11</b> |
| <b>EVU-Sektionsmitteilungen</b>                        | <b>13</b> |
| <b>Kontaktadressen</b>                                 | <b>22</b> |
| <b>Vorschau auf die Ausgabe: März 1996</b>             | <b>24</b> |